

FACHSERIE **M**

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindices
für die Land- und Forstwirtschaft**

Januar 1971



Bestellnummer: 310400 — 710201

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	8

Preise

1. Erzeugerpreise	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft
p = vorläufige Zahl	
r = berichtigte Zahl	
- = nichts vorhanden	
. = kein Nachweis vorhanden	
... = Angaben fallen später an	

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar

zu A, 1. und 4. in Heft 1965/5
zu A, 2. in Heft 1966/2
zu A, 3. in Heft 1966/5

Erschienen im März 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ist nach vorläufigem Berechnungsergebnis im Januar 1971 gegenüber dem Vormonat um 0,7 % auf 97,0 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) gestiegen und lag damit um 8,8 % unter dem Stand vom Januar 1970. Im Dezember 1970 hatte der Abstand gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat noch - 11,7 % betragen. Im Vergleich zum Vormonat stieg im Januar 1971 der Teilindex für pflanzliche Produkte um 3,9 %, während der für tierische Produkte um 0,1 % nachgab. Überdurchschnittlich stark verteuerten sich insbesondere Gemüse (+ 34,2 %), Eier (+ 27,1 %), Obst (+ 12,9 %) sowie Heu und Stroh (+ 10,8 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft hat sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) im Januar 1971 gegenüber dem Vormonat um 0,9 % und gegenüber dem Januar des Vorjahres um 4,8 % auf 110,5 (Wj. 1962/63 = 100) erhöht. Teurer als im Dezember waren vor allem Handelsdünger (+ 2,5 %), die Neuanschaffung von größeren Maschinen (+ 1,4 %), Maschinen- und Geräteunterhaltung (+ 1,1 %) sowie Pflanzenschutzmittel (+ 1,1%).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) in den Staatsforsten blieb bei einem vorläufigen Stand von 100,1 (Fwj. 1962 = 100) im Dezember 1970 auf gleicher Höhe wie im Vormonat, übertraf jedoch das Ergebnis vom Dezember 1969 um 3,8 %. Im einzelnen lagen die Dezemberpreise 1970 für die nachgewiesenen Rohholzarten durchweg nur verhältnismäßig geringfügig über bzw. unter dem Vormonatsstand. Ausnahmen bildeten lediglich die Preise für Stammholz aus Rotbuche B (+ 1,7 %) und aus Eiche B (- 5,6 %) sowie für Nadel- und Laubbrennholz (+ 6,6 bzw. 2,3 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich im Dezember 1970 um 26,8 % auf 116,5 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100), lag damit aber nur geringfügig (+ 0,2 %) höher als ein Jahr davor. Teurer als im Vormonat waren vor allem Treibrosen (+ 46,9 %), Chrysanthemen (+ 23,8 %) und Treibnelken (+ 17,7 %).

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismaßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1969/70	1970 Jan.	Okt.	Nov.	1970 Dez.	1971 Jan.	Veränderung Jan. 1971 gegenüber Jan. 1970 in Prozent	
								Jan. 1970	Dez. 1970
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	106,2	106,4	97,4	95,8p	96,3p	97,0p	- 8,8	+ 0,7
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	107,0	.	94,9	93,4p	92,9p	94,5p	.	+ 1,7
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	107,4	107,8	99,8	97,8p	98,5p	98,7p	- 8,4	+ 0,2
Pflanzliche Produkte	250,18	100,1	100,9	82,5	82,5	81,9p	85,1p	- 15,7	+ 3,9
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	103,6	106,2	88,6	87,4	87,9p	89,0p	- 16,2	+ 1,3
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,7	84,1	84,5	85,9	87,3	88,7	+ 5,5	+ 1,6
Roggen	17,83	88,7	86,2	83,4	84,3	85,4	87,0	+ 0,9	+ 1,9
Weizen	49,31	87,1	83,7	82,6	83,8	85,1	86,6	+ 3,5	+ 1,8
Futtergerste	0,13	86,9	86,0	85,8	86,3	87,0	88,0	+ 2,3	+ 1,1
Braugerste	19,57	83,5	83,0	89,9	92,3	94,2	95,1	+ 14,6	+ 1,0
Futterhafer	0,35	91,8	91,5	94,5	95,3	95,6	96,7	+ 5,7	+ 1,2
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	123,1	111,8	129,5	128,8	129,2p	129,1p	+ 15,5	- 0,1
Hackfrüchte	75,93	119,9	130,2	85,4	80,1	79,3	79,7	- 38,8	+ 0,5
Speisekartoffeln	40,74	141,6	160,7	82,4	72,5	71,0	71,8	- 55,3	+ 1,1
Zuckerrüben	33,81	94,2	94,2	88,6	88,6	88,6	88,6	- 5,9	-
Ölpflanzen	2,47	110,3	112,3	101,3	102,3	102,8	102,8	- 8,4	-
Heu und Stroh	3,03	109,1	114,6	131,1	154,6	161,8	179,3	+ 56,5	+ 10,8
Heu	2,16	109,5	116,1	130,4	155,5	159,6	175,2	+ 50,9	+ 9,8
Stroh	0,87	108,0	110,8	132,7	152,5	167,4	189,5	+ 71,0	+ 13,2
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	91,0	87,3	67,0p	70,0p	66,5p	75,0p	- 14,1	+ 12,8
Genußmittelpflanzen	9,83	68,7	74,6	76,0p	73,3p	73,2p	73,2p	- 1,9	-
Tabak	2,21	114,8							
Hopfen	7,62	55,4	62,9	64,8	61,1r	61,1	61,1	- 2,9	-
Obst	25,97	83,3	67,9	69,8	75,1	68,9	77,8	+ 14,6	+ 12,9
Gemüse	18,40	99,8	104,3	56,5	62,2	57,6	77,3	- 25,9	+ 34,2
Weinmost	16,23	106,9	106,9	68,9	68,9	68,9	68,9	- 35,5	-
Tierische Produkte	749,82	108,3	108,2	102,4	100,2p	101,1p	101,0p	- 6,7	- 0,1
Schlachtvieh insgesamt	390,84	114,4	114,8	106,1	102,0	102,1	100,7	- 12,3	- 1,4
Groß-Schlachtvieh	381,49	115,2	115,6	106,8	102,6	102,7	101,3	- 12,4	- 1,4
Ochsen	5,63	123,3	120,7	117,4	118,0	118,4	118,1	- 2,2	- 0,3
Bullen	63,25	122,7	121,7	120,8	121,4	120,0	118,9	- 2,3	- 0,9
Kühe	45,93	119,9	115,0	113,5	111,2	110,8	111,8	- 2,8	+ 0,9
Färsen	32,38	119,0	115,9	113,1	110,7	110,3	109,8	- 5,3	- 0,5
Kälber	22,90	123,2	124,4	117,8	122,1	127,6	128,4	+ 3,2	+ 0,6
Schweine	209,49	110,1	112,7	98,6	91,1	91,2	88,8	- 21,2	- 2,6
Schafvieh	1,91	123,7	118,0	114,7	114,3	113,1	119,7	+ 1,3	+ 5,8
Schlachtgeflügel	9,35	83,3	83,3	77,2	77,9	77,9	77,9p	- 6,5	-
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	122,2	117,3	106,8	100,0	100,3	100,4	- 14,4	+ 0,1
Milch 3)	266,46	104,2	104,1	104,5	102,4p	105,6p	104,1p	-	- 1,4
Eier	46,89	67,5	68,7	56,4	74,5	68,7	87,3p	+ 27,1	+ 27,1
Wolle	0,61	70,8	71,9	51,3	51,3	51,3	51,3p	- 28,7	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.
Berichtigte Zahl für September 102,8

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1969/70	1970					Veränderung Jan. 1971 gegenüber Jan. 1970 Dez. 1970 in Prozent	
			Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	113,0	115,0	105,3	103,5p	104,0p	104,9p	- 8,8	+ 0,9
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	113,7	.	102,5	100,9p	100,4p	102,1p	.	+ 1,7
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	114,2	116,5	107,8	105,6p	106,4p	106,6p	- 8,5	+ 0,2
Pflanzliche Produkte	250,18	106,0	109,1	89,3	89,3	88,6p	92,0p	- 15,7	+ 3,8
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	109,3	114,6	95,7	94,4	94,9p	96,2p	- 16,1	+ 1,4
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	91,3	90,8	91,2	92,8	94,3	95,7	+ 5,4	+ 1,5
Roggen	17,83	93,7	93,1	90,1	91,0	92,3	93,9	+ 0,9	+ 1,7
Weizen	49,31	91,8	90,4	89,2	90,5	91,9	93,5	+ 3,4	+ 1,7
Futtergerste	0,13	91,6	92,9	92,6	93,2	94,0	95,0	+ 2,3	+ 1,1
Braugerste	19,57	87,8	89,6	97,0	99,7	101,7	102,7	+ 14,6	+ 1,0
Futterhafer	0,35	97,3	98,8	102,1	103,0	103,2	104,5	+ 5,8	+ 1,3
Hülsenfrüchte	0,22	105,6	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-
Saatgut	10,91	131,1	120,8	139,9	139,1	139,6p	139,5p	+ 15,5	- 0,1
Hackfrüchte	75,93	126,3	140,5	92,2	86,5	85,6	86,0	- 38,8	+ 0,5
Speisekartoffeln	40,74	149,5	173,5	89,0	78,4	76,7	77,5	- 55,3	+ 1,0
Zuckerrüben	33,81	98,9	101,7	95,7	95,7	95,7	95,7	- 5,9	-
Ölpflanzen	2,47	115,8	121,2	109,4	110,5	111,0	111,0	- 8,4	-
Heu und Stroh	3,03	115,8	123,8	141,6	166,9	174,7	193,6	+ 56,4	+ 10,8
Heu	2,16	116,0	125,3	140,9	167,8	172,3	189,2	+ 51,0	+ 9,8
Stroh	0,87	115,3	119,7	143,4	164,7	180,7	204,6	+ 70,9	+ 13,2
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	97,7	95,1	72,8p	76,1p	72,3p	81,4	- 14,4	+ 12,6
Genußmittelpflanzen	9,83	72,5	80,6	82,1p	79,1p	79,1p	79,0p	- 2,0	- 0,1
Tabak	2,21	121,8	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	58,2	68,0	70,0	66,0p	66,0	66,0	- 2,9	-
Obst	25,97	88,0	73,3	75,4	81,1	74,4	84,0	+ 14,6	+ 12,9
Gemüse	18,40	102,4	112,7	61,0	67,2	62,2	83,5	- 25,9	+ 34,2
Weinmost	16,23	118,7	113,7	76,5	76,5	76,5	76,5	- 35,6	-
Fleischliche Produkte	749,82	115,3	116,9	110,6	108,3p	109,2p	109,2p	- 6,6	-
Schlachtvieh insgesamt	390,84	121,3	124,1	114,6	110,2	110,3	108,9	- 12,2	- 1,3
Groß-Schlachtvieh	381,49	122,6	124,9	115,4	110,8	110,9	109,7	- 12,3	- 1,3
Ochsen	5,63	130,9	130,4	126,8	127,4	127,3	127,5	- 2,2	- 0,2
Bullen	63,25	130,7	131,5	130,5	131,1	129,6	128,4	- 2,4	- 0,9
Kühe	45,93	127,7	124,2	122,6	120,1	119,6	120,7	- 2,8	+ 0,9
Färsen	32,38	126,5	125,2	122,2	119,6	119,1	118,7	- 5,2	- 0,3
Kälber	22,90	131,3	134,3	127,2	131,9	137,8	138,6	+ 3,2	+ 0,6
Schweine	209,49	117,2	121,8	106,5	98,4	98,6	96,0	- 21,2	- 2,6
Schafvieh	1,91	131,5	127,5	123,9	123,4	122,1	122,2	+ 1,4	+ 5,8
Schlachtgeflügel	9,35	88,4	83,9	83,4	84,1	84,1	84,1p	- 6,5	-
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	130,4	126,8	115,3	108,0	108,4	108,3	- 14,6	- 0,1
Milch 3)	266,46	111,1	112,4	112,9	110,6p	114,0p	112,5p	+ 0,1	- 1,3
Eier	46,89	71,9	74,2	61,0	80,5	74,2	94,4p	+ 27,4	+ 27,2
Wolle	0,61	75,2	77,6	55,5	55,5	55,5	55,5p	- 28,5	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.
Berichtete Zahl für September 11,0

2. INDEX DER ERZEUGERPREISE FÜR SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN
WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1961/62 BIS 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

GARTENBAUPRODUKT	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	DURCH- 1) SCHNITT Wj. 1969/70	1969				VERÄNDERUNG		
			1969 Dez.	Okt.	1970 Nov.	Dez.	Dez. 1970 GEGENÜBER Dez. 1969	Nov. 1970	IN PROZENT
SCHNITTBLUMEN UND TOPF- PFLANZEN INSGESAMT	100	84,6	116,3	87,8	91,9	116,5	+ 0,2	+ 26,8	
SCHNITTBLUMEN	89,11	82,8	118,3	86,5	90,7	118,0	- 0,3	+ 30,1	
TREIBROSEN	15,16	88,6	136,2	97,1	104,0	152,8	+ 12,2	+ 46,9	
FREILANDROSEN	0,80	87,7	-	110,4	-	-	-	-	
TREIBTULPEN	13,16	83,5	137,1	-	-	131,4	- 4,2	-	
TREIBNELKEN	45,38	76,7	112,3	85,6	90,5	106,5	- 5,2	+ 17,7	
CHRYSANTHEMEN	6,63	98,3	106,9	99,9	96,3	119,2	+ 11,5	+ 23,8	
ASPARAGUS SPRENGERI	7,98	91,8	94,2	91,2	94,6	94,6	+ 0,4	-	
TOPFPFLANZEN	10,89	99,5	100,3	98,4	101,9	104,1	+ 3,8	+ 2,2	
HORTENSIEN	1,17	113,0	-	-	-	-	-	-	
CYCLAMEN	3,34	106,2	109,1	104,8	110,6	114,6	+ 5,0	+ 3,6	
AZALEEN	4,50	91,6	95,0	92,5	95,5	96,6	+ 1,7	+ 1,2	
FICUS DECORA	1,88	98,2	97,7	96,0	96,5	98,2	+ 0,5	+ 1,8	

1) DIE DURCHSCHNITTE WURDEN BESONDERS BERECHNET DURCH WÄGUNG DER MONATSPREISE FÜR DIE EINZELNEN BLUMENARTEN MIT DEN MONATLICHEN VERKAUFSMENGEN DER WIRTSCHAFTSJAHRE 1961/62 BIS 1962/63.

3. INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
FORSTWIRTSCHAFTSJAHR (OKTOBER BIS SEPTEMBER) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

FORSTWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	FORSTEN PRIVAT-2) INSGES. 1) FORSTEN			STAATSFORSTEN				VERÄNDERUNG	
		DURCHSCHNITT 3) FWj. 1969	FWj. 1970		1969 Dez.	1970 Okt.	1970 Nov.	Dez.	Dez. 1970 GEGENÜBER Dez. 1969	Nov. 1970 IN PROZENT
ROHHOLZ INSGESAMT	1000	88,7	90,0	99,9	96,4	98,8	100,1p	100,1p	+ 3,8	-
STAMMHOLZ	802,29	88,1	89,6	98,5	96,0	97,6	98,7	98,8p	+ 2,9	+ 0,1
EICHE B	69,10	99,8	96,5	110,0	97,2	101,3	104,5p	98,7p	+ 1,5	- 5,6
ROTBUCHE A	4,32	93,2	92,7	97,3	95,6	99,8	99,8p	99,3p	+ 3,9	- 0,5
ROTBUCHE B	87,12	96,6	104,0	98,1	96,9	94,6	97,7p	99,4p	+ 2,6	+ 1,7
FICHTE/TANNE B	519,22	85,0	87,6	96,4	93,7	98,8	99,0p	99,4p	+ 6,1	+ 0,4
KIEFER B	122,53	91,2	89,5	101,5	104,7	92,4	95,2p	96,1p	- 8,2	+ 0,9
GRUBENHOLZ	40,48	78,3	81,1	92,7	89,3	90,6	90,6p	91,0p	+ 1,9	+ 0,4
FICHTE/TANNE	22,05	79,4	83,9	92,1	88,8	90,2	89,0p	89,8p	+ 1,1	+ 0,9
KIEFER	18,43	76,7	76,9	93,4	90,0	91,0	92,5p	92,5p	+ 2,6	- 0,2
FASERHOLZ	88,23	89,5	95,5	102,6	98,7	105,0r	106,7p	107,0p	+ 8,4	+ 0,3
ROTBUCHE	24,47	128,4	153,2	138,2	127,1	143,2r	145,6p	145,9p	+ 14,8	+ 0,2
FICHTE/TANNE	63,76	78,2	82,1	88,9	87,9	90,4	91,8p	92,0p	+ 4,7	+ 0,2
BRENNHOLZ	69,00	101,3	95,6	117,2	101,6	110,1	113,0p	112,3p	+ 10,5	- 0,6
LAUBBRENNHOLZ	55,88	101,3	94,5	119,9	101,0	110,6	114,1p	111,5p	+ 10,4	- 2,3
NADELBRENNHOLZ	13,12	100,0	97,7	105,5	104,2	107,7	108,4p	115,6p	+ 10,9	+ 6,6

1) DAS SIND STAATS- UND PRIVATFORSTEN. - 2) PRIVATE GROSSFORSTEN UND BAUERNWALD. - 3) DIE DURCHSCHNITTE WURDEN BESONDERS BERECHNET DURCH WÄGUNG DER VIERTELJAHRESPREISE FÜR DIE EINZELNEN GÜTE- BEZW. STÄRKEKLASSEN MIT DEN VIERTELJÄHRICHEN VERKAUFSMENGEN DES FORSTWIRTSCHAFTSJAHRES 1962.

PREISMESSZAHLEN FÜR SCHNITTHOLZ AUS DEM INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE
ORIGINALBASIS 1962 = 100, UMBASIERT AUF FORSTWIRTSCHAFTSJAHR 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

HOLZART	DURCH- SCHNITT FWj. 1969	1969		1970			VERÄNDERUNG	
		Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Dez. 1970 GEGENÜBER Dez. 1969	Nov. 1970 IN PROZENT
NADELHOLZ	93,8	100,4	107,6	107,7	108,0	108,0	+ 7,6	-
LAUBHOLZ	91,5	95,3	100,3	99,6	100,4	101,0	+ 6,0	+ 0,6

2. INDEX DER ERZEUGERPREISE FÜR SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN
WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1961/62 BIS 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

GARTENBAUPRODUKT	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	DURCH- 1) SCHNITT Wj. 1969/70	1969		1970		VERÄNDERUNG Dez. 1970 GEGENÜBER Dez. 1969 Nov. 1970 IN PROZENT		
			Dez.	Okt.	Nov.	Dez.	Dez. 1969	Nov. 1970	
SCHNITTBLUMEN UND TOPF- PFLANZEN INSGESAMT	100	90,2	122,1	94,8	99,3	125,8	+ 3,0	+ 26,7	
SCHNITTBLUMEN	89,11	88,2	124,2	93,4	98,0	127,4	+ 2,6	+ 30,0	
TREIBROSEN	15,16	94,1	143,0	104,9	112,3	165,0	+ 15,4	+ 46,9	
FREILANDROSEN	0,80	92,9	-	119,2	-	-	-	-	
TREIBTULPEN	13,16	90,0	144,0	-	-	141,9	- 4,2	-	
TREIBNELKEN	45,38	81,6	117,9	92,4	97,7	115,0	- 2,5	+ 17,7	
CHRYSANTHEMEN	6,63	104,2	112,2	107,9	104,0	128,7	+ 14,7	+ 23,8	
ASPARAGUS SPRENGERI	7,98	97,6	98,9	98,5	102,2	102,2	+ 3,3	-	
TOPFPFLANZEN	10,89	106,4	105,3	106,3	110,1	112,4	+ 6,7	+ 2,1	
HORTENSIE	1,17	122,1	-	-	-	-	-	-	
CYCLAMEN	3,34	112,0	114,5	113,2	119,4	123,8	+ 8,1	+ 3,7	
AZALEEN	4,50	98,6	99,8	99,9	103,1	104,3	+ 4,5	+ 1,2	
FICUS DECORA	1,88	105,3	102,6	103,7	104,2	106,1	+ 3,4	+ 1,8	

1) DIE DURCHSCHNITTE WURDEN BESONDERS BERECHNET DURCH WÄGUNG DER MONATSPREISE FÜR DIE EINZELNEN BLUMENARTEN MIT DEN MONATLICHEN VERKAUFSMENGEN DER WIRTSCHAFTSJAHRE 1961/62 BIS 1962/63.

3. INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
FORSTWIRTSCHAFTSJAHRE (OKTOBER BIS SEPTEMBER) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

FORSTWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	FORSTEN INSGES. 1)		PRIVAT- FORSTEN 2) DURCHSCHNITT 3) FWj. 1969 FWj. 1970	STAATSFORSTEN		1970		VERÄNDERUNG Dez. 1970 GEGENÜBER Dez. 1969 Nov. 1970 IN PROZENT		
		FWj. 1969	FWj. 1970		1969	1970	Dez.	Nov.	Dez.	Dez. 1969	Nov. 1970
ROHHOLZ INSGESAMT	1000	91,4	92,7	102,9	99,3	101,8	103,1p	103,1p	+ 3,8	-	
STAMMHOLZ	802,29	90,7	92,2	101,5	98,9	100,5	101,7p	101,8p	+ 2,9	+ 0,1	
EICHE B	69,10	102,8	99,4	113,3	100,1	104,3	107,6p	101,7p	+ 1,6	- 5,5	
ROTBUCHE A	4,32	96,0	95,5	100,2	98,5	102,8	102,8p	102,3p	+ 3,9	- 0,5	
ROTBUCHE B	87,12	99,5	107,2	101,0	99,8	97,4	100,6p	102,4p	+ 2,6	+ 1,8	
FICHTE/TANNE B	519,22	87,5	90,2	99,3	96,5	101,8	102,0p	102,4p	+ 6,1	+ 0,4	
KIEFER B	122,53	94,0	92,2	104,5r	107,8	95,2	98,1p	99,0p	- 8,2	+ 0,9	
GRUBENHOLZ	40,48	80,7	83,6	95,5	92,0	93,3	93,3p	93,7p	+ 1,8	+ 0,4	
FICHTE/TANNE	22,05	81,7	86,4	94,9	91,5	92,9	91,7p	92,5p	+ 1,1	+ 0,9	
KIEFER	18,43	79,0	79,2	96,2	92,7	93,7	95,3p	95,1p	+ 2,6	- 0,2	
FASERHOLZ	88,23	92,2	98,3	105,7	101,7	108,2r	109,9p	110,2p	+ 8,4	+ 0,3	
ROTBUCHE	24,47	132,2	157,7	142,3	130,9	147,5r	150,0p	150,3p	+ 14,8	+ 0,2	
FICHTE/TANNE	63,76	80,5	84,5	91,6	90,5	93,1	94,6p	94,8p	+ 4,8	+ 0,2	
BRENNHOLZ	69,00	104,3	98,5	120,7	104,6	113,4	116,4p	115,7p	+ 10,6	- 0,6	
LAUBBRENNHOLZ	55,88	104,4	97,4	123,5	104,0	113,9	117,5p	114,8p	+ 10,4	- 2,3	
NADELBRENNHOLZ	13,12	103,0	100,6	108,7	107,3	110,9	111,7p	119,1p	+ 11,0	+ 6,6	

1) DAS SIND STAATS- UND PRIVATFORSTEN. - 2) PRIVATE GROSSFORSTEN UND BAUERNWALD. - 3) DIE DURCHSCHNITTE WURDEN BESONDERS BERECHNET DURCH WÄGUNG DER VIERTELJAHRESPREISE FÜR DIE EINZELNEN GÜTE- BEZW. STÄRKEKLASSEN MIT DEN VIERTELJÄHRlichen VERKAUFSMENGEN DES FORSTWIRTSCHAFTSJAHRES 1962.

PREISMESSZAHLEN FÜR SCHNITTHOLZ AUS DEM INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE
ORIGINALBASIS 1962 = 100, UMBASIIERT AUF FORSTWIRTSCHAFTSJAHRE 1962 = 100
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

HOLZART	DURCH- SCHNITT FWj. 1969	1969		1970		VERÄNDERUNG Dez. 1970 GEGENÜBER Dez. 1969 Nov. 1970 IN PROZENT		
		Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Dez. 1969	Nov. 1970
NADELHOLZ	104,1	111,4	119,4	119,5	119,9	119,9	+ 7,6	-
LAUBHOLZ	101,6	105,8	111,3	110,6	111,4	112,1	+ 6,0	+ 0,6

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGESAMT-INDEX	1969/1970 WJD	1970		1971 RAENDERUNG JAN. 1971 GEGENUEBER 1970 IN PROZENT	
			JAN.	DEZ.	JAN.	JAN. DEZ.
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	105,8	105,4	109,5	110,5	+ 4,8 + 0,9
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	116,5	116,1	120,6	121,7	+ 4,8 + 0,9
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	103,8	103,4	105,4	106,4	+ 2,9 + 0,9
HANDELSDUENGER	108,23	94,0	94,6	96,1	98,5	+ 4,1 + 2,5
STICKSTOFFDUENGER	54,28	92,1	92,3	94,5	96,4	+ 4,4 + 2,0
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	90,6	90,6	92,3	93,6	+ 3,3 + 1,4
KALKSALPETER 15,5 VH N	2,85	94,7	94,3	96,3	97,9	+ 3,8 + 1,7
KALKSTICKSTOFF, UNGEOELT 21 VH N	7,67	107,2	108,6	114,1	116,2	+ 7,0 + 1,8
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	86,9	86,9	88,7	91,4	+ 5,2 + 3,0
PHOSPHATDUENGER	30,54	94,2	94,9	95,3	98,7	+ 4,0 + 3,6
DARUNTER						
SUPERPHOSPHAT 16 VH P205	1,83	102,6	104,2	104,1	106,4	+ 2,1 + 2,2
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	99,1	100,0	99,4	103,8	+ 3,8 + 4,4
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	98,7	100,9	100,0	103,5	+ 2,6 + 3,5
KALIDUENGER	21,71	95,8	97,4	97,7	100,3	+ 3,0 + 2,7
DARUNTER						
KALIDUNGESALZ 40 VH K20	10,11	101,9	104,5	104,0	106,2	+ 1,6 + 2,1
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	102,3	104,9	104,6	107,0	+ 2,0 + 2,7
KALKDUENGER	1,70	130,1	129,5	140,9	142,0	+ 9,7 + 0,8
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,16	124,4	123,8	136,2	137,1	+ 10,7 + 0,7
KOFLNSAURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	142,5	141,7	150,9	152,6	+ 7,7 + 1,1
FUTTERMittel	280,25	97,1	96,9	98,9	99,4	+ 2,1 + 0,5
FUTTERGETREIDE	12,89	86,8	85,3	86,7	87,7	+ 2,0 + 1,2
FUTTERGERSTE	9,50	85,7	84,1	86,6	87,9	+ 4,1 + 1,5
FUTTERMAIS	3,39	90,0	88,8	87,1	87,0	- 2,0 - 0,1
KLFIE (WEIZEN-)	4,75	90,6	89,0	97,7	99,3	+ 11,0 + 1,6
SELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	98,7	96,4	102,3	103,3	+ 7,2 + 1,0
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	123,3	126,7	121,1	121,1	- 4,4 - 0,1
FISCHMEHL	8,82	116,9	127,5	121,8	121,5	- 4,7 - 0,2
MAGERMILCH	29,18	125,3	126,5	121,0	121,0	- 4,7 -
MISCHFUTTERMittel	175,07	92,2	91,7	94,4	95,0	+ 3,6 + 0,6
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	92,8	92,2	95,3	96,2	+ 4,1 + 0,9
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	90,8	90,2	93,0	93,1	+ 3,4 + 0,2
LEGEMEHL	75,32	93,1	92,6	95,1	95,7	+ 3,3 + 0,6
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	95,0	95,4	96,3	96,7	+ 1,4 + 0,4
BIERTREBER	10,18	98,8	99,5	99,2	99,6	+ 0,1 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	83,3	87,9	87,6	87,9	+ 6,0 + 0,1
SAATGUT	20,49	125,8	114,2	102,4	102,4	- 10,3 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	97,0	97,4	97,5	97,5	+ 0,1 -
HACKFRUECHTE	12,17	144,2	125,9	104,6	104,6	- 16,3 -
KARTOFFELN , MITTELFREUE	6,53	154,2	131,1	103,3	103,3	- 21,2 -
KARTOFFELN , MITTELSPEETE UND SPEETE	4,33	134,6	118,3	100,0	100,0	- 15,5 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	123,8	123,5	123,8	123,8	+ 0,2 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	128,8	127,1	128,8	128,8	+ 1,3 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	108,3	96,0	108,5	108,5	+ 13,0 -
ROTKLEE	0,69	99,5	82,5	99,6	99,6	+ 20,7 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	118,0	111,1	114,3	118,3	+ 6,5 -
NUTZ- UND ZUCHTIVIEH	77,63	120,4	115,6	100,5	100,5	- 13,1 -
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	115,5	112,5	113,2	114,2	+ 1,5 + 0,9
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	130,3	121,7	70,6	68,4	- 43,8 - 3,1
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	132,6	126,8	132,9	134,7	+ 6,2 + 1,4
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	90,5	91,9	91,6	92,6	+ 0,8 + 1,1
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	91,3	92,7	94,1	103,6	+ 11,8 + 10,1
FUNGIZIDE	2,99	100,6	103,4	102,4	96,8	- 6,4 - 5,5
INSEKTIZIDE	3,87	93,3	95,1	95,1	99,1	+ 4,0 + 4,0
HERBIZIDE	2,04	76,0	74,6	74,6	77,2	+ 3,5 + 3,5
SONSTIGE MITTEL	0,81	75,6	77,0	77,0	78,4	+ 1,8 + 1,8
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHI. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	95,0	95,2	99,7	100,2	+ 5,3 + 0,5
KOHLF	4,41	117,0	121,2	127,5	129,3	+ 6,7 + 1,4
STEINKOHLF	1,70	113,4	116,5	123,5	124,5	+ 6,9 + 0,8
BRAUNKOHLFRIKETS	2,71	119,4	124,1	130,0	132,3	+ 6,6 + 1,8
TREIBSTOFFE	21,17	78,8	78,4	88,5	89,2	+ 13,8 + 0,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	74,4	74,0	87,4	88,4	+ 19,5 + 1,1
BENZIN	6,78	83,2	87,8	90,9	91,0	+ 3,6 + 0,1
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	102,2	102,0	105,0	105,6	+ 3,5 + 0,6
ELEKTRISCHER STROM	25,11	101,9	101,9	102,1	102,0	+ 0,1 - 0,1

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1970		1971 RAENDERUNG JAN. 1971 GEGENUEBER 1970 IN PROZENT	
			JAN.	DEZ.	JAN.	DEZ.
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	115,2	114,8	119,4	120,5	+ 5,0 + 0,9
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	126,9	126,4	131,5	132,7	+ 5,0 + 0,9
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	112,3	111,9	114,2	115,2	+ 2,9 + 0,9
HANDELSDUENGER	108,23	104,4	105,0	106,7	109,4	+ 4,2 + 2,5
STICKSTOFFDUENGER	54,28	102,2	102,4	104,9	107,0	+ 4,5 + 2,0
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	100,6	100,6	102,5	103,9	+ 3,3 + 1,4
KALKSALPETER 15,5 VH N	2,85	105,2	104,7	106,9	108,7	+ 3,8 + 1,7
KALKSTICKSTOFF, UNGEOEILT 21 VH N	7,67	119,0	120,6	126,7	129,0	+ 7,0 + 1,8
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	96,5	96,5	98,4	101,5	+ 5,2 + 3,2
PHOSPHATDUENGER	30,54	104,6	105,3	105,7	109,6	+ 4,1 + 3,7
DARUNTER						
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	113,9	115,6	115,6	118,2	+ 2,7 + 2,2
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	110,0	111,0	110,3	115,2	+ 3,8 + 4,4
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	109,6	112,0	111,0	114,9	+ 2,9 + 3,5
KALIDUENGER	21,71	106,4	108,1	108,4	111,3	+ 3,0 + 2,7
DARUNTER						
KALIDUENGESALZ 40 VH K20	10,11	113,2	116,0	115,4	117,9	+ 1,6 + 2,2
KALIMAGNESIA 20 VH K20	1,02	113,6	116,5	116,1	118,8	+ 2,0 + 2,3
KALKDUENGER	1,70	144,5	143,7	146,4	157,7	+ 9,7 + 0,0
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,16	138,1	137,4	141,2	152,2	+ 10,8 + 0,7
KOHLENSAURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	158,2	157,3	167,5	169,5	+ 7,6 + 1,2
FUTTERMittel	280,25	102,5	102,3	104,4	105,0	+ 2,6 + 0,6
FUTTERGETREIDE	12,89	91,6	90,0	91,5	92,5	+ 2,8 + 1,1
FUTTERGERSTE	9,50	90,4	87,7	91,4	92,8	+ 4,6 + 1,5
FUTTERHAIS	3,39	94,9	93,7	91,9	91,8	- 2,0 - 0,1
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	95,6	93,9	103,1	104,7	+ 11,6 + 1,6
OEIKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	104,1	101,7	107,9	109,0	+ 7,2 + 1,0
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	130,1	133,7	127,9	127,8	- 4,4 - 0,1
FISCHMEHL	8,82	123,4	134,5	128,5	128,2	- 4,7 - 0,2
MAGERMILCH	29,18	132,2	133,4	127,7	127,7	- 4,3 -
MISCHFUTTERMittel	175,07	97,3	96,7	99,6	100,3	+ 3,7 + 0,7
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	97,9	97,3	100,5	101,5	+ 4,1 + 1,0
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	95,8	95,2	98,2	98,5	+ 3,5 + 0,2
LEGEHEHL	75,32	98,2	97,7	100,3	101,0	+ 3,4 + 0,7
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	101,3	101,8	102,8	103,2	+ 1,4 + 0,4
BIERTREBER	10,18	104,3	105,0	104,7	105,1	+ 0,1 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	92,5	92,1	92,2	92,5	+ 0,3 + 0,3
SAATGUT	20,49	132,6	120,5	102,1	108,1	+ 10,3 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	102,3	102,8	102,9	102,7	+ 0,1 -
HACKFRUECHTE	12,17	152,1	132,9	110,3	110,3	- 17,0 -
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	162,6	138,3	109,0	109,0	- 21,0 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	142,1	124,9	105,5	105,5	- 15,6 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	130,6	130,3	130,6	130,6	+ 0,2 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	135,9	134,1	135,9	135,9	+ 1,3 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	114,2	101,3	114,4	114,4	+ 12,9 -
ROTKLEE	0,69	104,9	87,0	105,0	105,0	+ 20,7 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	124,6	117,2	124,8	124,8	+ 6,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	126,9	122,0	106,0	106,1	- 13,0 + 0,1
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	121,8	118,7	119,5	120,5	+ 1,0 + 0,8
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	137,4	129,4	74,5	72,2	- 43,8 - 3,1
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	139,8	133,7	140,1	142,1	+ 6,3 + 1,4
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	100,5	102,0	101,7	102,8	+ 0,8 + 1,1
WEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	101,4	102,9	104,5	115,0	+ 11,8 + 10,0
FUNGIZIDE	2,99	111,8	114,8	113,7	107,5	- 6,4 - 5,5
INSEKTIZIDE	3,87	103,6	105,6	105,6	110,8	+ 4,9 + 4,9
HERBIZIDE	2,04	84,4	82,8	82,8	85,7	+ 3,5 + 3,5
SONSTIGE MITTEL	0,81	84,0	85,5	85,6	87,1	+ 1,9 + 1,0
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	105,4	105,6	110,7	111,2	+ 5,1 + 0,5
KOHLE	4,41	129,9	134,5	141,5	143,5	+ 6,7 + 1,4
STEINKOHLE	1,70	125,8	129,3	137,1	138,2	+ 6,9 + 0,9
BRAUNKOHLENBRIKETTS	2,71	132,5	137,8	144,3	146,9	+ 6,6 + 1,9
TREIBSTOFFE	21,17	87,4	87,0	98,2	99,0	+ 13,8 + 0,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	82,5	82,1	97,0	98,1	+ 19,5 + 1,1
BENZIN	6,78	97,9	97,4	100,9	101,0	+ 3,7 + 0,1
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	113,4	113,3	116,5	117,2	+ 3,4 + 0,6
ELEKTRISCHER STROM	25,11	113,0	113,0	113,3	113,2	+ 0,2 - 0,1

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1970		1971 RAENDERUNG JAN. 1971 GEGENUEBER 1970 IN PROZENT	
			JAN.	DEZ.	JAN.	DEZ.
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	108,1	108,7	112,5	114,0	+ 4,9 + 1,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	117,6	114,7	132,5	132,5	+15,5 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSPATERIALIEN)	122,14	114,9	116,0	125,4	126,8	+ 9,3 + 1,1
REPARATUREN	61,07	123,7	124,9	136,8	138,8	+11,1 + 1,5
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	123,7	124,9	136,5	138,0	+10,5 + 1,1
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	134,2	135,2	148,3	151,4	+12,0 + 2,1
ERNTBERGUNG, ERNTVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	121,6	122,8	134,4	136,5	+11,2 + 1,6
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	123,2	124,5	136,7	138,9	+11,6 + 1,6
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,71	116,8	117,9	127,7	129,1	+ 9,5 + 1,1
WARTUNG	24,43	104,3	105,4	110,4	110,4	+ 4,7 -
TECHNISCHE HILFSPATERIALIEN	24,43	107,5	103,1	110,9	111,9	+ 8,5 + 0,9
PINDEGARN	10,12	77,2	77,0	80,4	80,4	+ 4,4 -
HANDHÄCKE	3,49	115,8	116,4	125,6	126,9	+ 9,0 + 1,0
DÜNGGABEL	3,49	134,3	135,8	148,5	150,9	+11,1 + 1,6
MAßMESSERKLINGE	3,48	118,8	119,7	129,4	131,2	+ 9,6 + 1,4
DRAHTSTIFTE	0,70	116,3	121,6	132,2	132,5	+ 9,0 + 0,2
TREIBRIEMEN (CUMMI-)	1,05	100,4	100,8	107,2	108,2	+ 7,2 + 0,9
STACHELDRAHT	0,70	109,0	111,4	125,4	126,0	+13,1 + 0,5
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	124,5	124,9	140,2	143,2	+14,7 + 2,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	112,5	112,0	123,3	124,5	+11,2 + 1,0
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	118,1	115,2	133,0	133,0	+15,5 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	110,1	110,6	119,1	120,8	+ 9,2 + 1,4
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	111,5	111,7	119,4	122,6	+ 9,8 + 2,7
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	112,5	112,4	123,6	123,2	+ 9,6 - 0,3
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	109,0	109,8	118,6	119,3	+ 8,7 + 0,6
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	119,4	119,8	131,8	134,3	+12,1 + 1,9
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	122,7	123,1	135,7	138,6	+12,6 + 2,1
ACKEREGGE	2,99	114,1	114,6	125,8	127,6	+11,3 + 1,4
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	121,5	124,4	139,9	140,9	+13,3 + 0,7
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,78	125,3	127,0	140,1	141,6	+11,5 + 1,1
DRILLMASCHINE	2,10	113,9	119,1	139,4	139,4	+17,0 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	107,4	108,1	116,7	117,3	+ 8,5 + 0,5
STÄLLUNGSTREUER	8,48	106,3	106,9	113,9	113,4	+ 6,1 - 0,4
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	111,7	113,8	126,8	126,8	+11,4 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	105,4	104,9	112,5	115,7	+10,3 + 2,8
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	109,5	110,0	121,5	123,7	+12,5 + 1,8
FUER ERNTBERGUNG	36,03	107,3	108,3	115,1	116,0	+ 7,1 + 0,8
ANBAUMAENWERK	2,10	114,8	115,3	127,9	130,3	+13,0 + 1,9
RECHWENDER	8,49	110,4	110,7	115,4	117,9	+ 6,5 + 2,2
FELDHÄCKSLER	2,10	107,0	107,9	108,1	108,7	+ 0,7 + 0,6
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	111,1	110,5	123,2	127,0	+14,9 + 3,1
MAßDRESCHER	13,16	105,9	107,2	114,5	114,5	+ 6,8 -
KARTOFFELVORRATSRÖDER	3,39	111,2	113,8	123,9	124,0	+ 9,0 0,1
PICK- UP- PRESSE	5,09	99,3	99,7	105,0	105,0	+ 5,3 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	117,9	119,0	131,9	132,5	+12,3 + 0,5
SCHROTMUEHLE	1,29	119,9	119,8	129,8	131,8	+10,0 + 1,5
FUTTERDAEMPFER	0,81	115,7	118,3	137,3	137,3	+16,1 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	118,2	117,7	132,1	132,1	+12,2 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	115,4	112,8	126,8	126,8	+12,4 -
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	102,1	101,2	110,4	110,5	+ 9,2 + 0,1
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	108,3	108,0	113,5	116,2	+ 7,6 + 2,4
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	115,8	114,8	128,8	128,8	+12,2 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	104,5	104,9	110,2	111,8	+ 6,6 + 1,5
ACKERWAGEN	7,19	94,2	92,9	101,9	101,0	+ 8,7 - 0,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	106,6	109,6	116,5	116,5	+ 6,3 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	107,1	108,9	116,0	116,0	+ 6,5 -

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970	1970		1971 RAENDERUNG JAN. 1971 GEGENUEBER JAN. 1970 IN PROZENT	
		WJD	JAN.	DEZ.	JAN.	JAN. DEZ.
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	117,8	118,5	122,7	124,2	+ 4,8 + 1,2
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	130,5	127,3	147,0	147,0	+15,5 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSPATERIALIEN)	122,14	127,5	128,7	139,2	140,7	+ 9,3 + 1,1
REPARATUREN	61,07	137,3	138,7	151,9	154,0	+11,0 + 1,4
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	137,3	138,7	151,5	153,2	+10,5 + 1,1
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	149,0	150,1	164,7	168,1	+12,0 + 2,1
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	134,9	136,3	149,2	151,5	+11,2 + 1,5
FUTTERMittelBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHEN EINRICHTUNGEN	24,43	136,8	138,2	151,7	154,2	+11,6 + 1,6
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	129,7	130,9	141,7	143,3	+ 9,5 + 1,1
WARTUNG	24,43	115,8	117,0	122,6	122,6	+ 4,8 -
TECHNISCHE HILFSPATERIALIEN	24,43	113,8	114,5	123,1	124,2	+ 8,5 + 0,9
BINDEGARN	10,12	85,7	85,5	89,2	89,2	+ 4,3 -
HANDHÄCKE	3,49	128,5	129,2	139,4	140,8	+ 9,0 + 1,0
DÜNGEGABEL	3,49	149,1	150,7	164,7	167,4	+11,1 + 1,6
MAEßMESSERKLINCE	3,48	132,1	133,0	143,8	145,7	+ 9,5 + 1,3
DRAHTSTIFTE	0,70	129,1	135,0	146,8	147,1	+ 9,0 + 0,2
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	111,5	111,9	119,0	120,1	+ 7,3 + 0,9
STACHELDRAHT	0,70	121,0	123,7	139,2	139,9	+13,1 + 0,5
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	138,1	138,6	155,6	158,9	+14,6 + 2,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	124,9	124,3	136,9	138,2	+11,2 + 0,9
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	131,1	127,9	147,6	147,6	+15,4 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	122,2	122,8	132,2	134,1	+ 9,2 + 1,4
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	123,7	124,0	132,5	136,0	+ 9,7 + 2,6
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	124,9	124,8	137,2	136,7	+ 9,5 - 0,4
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	121,0	121,8	131,7	132,4	+ 8,7 + 0,5
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	132,5	132,9	146,4	149,0	+12,1 + 1,8
SCHLEPPERANBAUFUG	4,68	136,2	136,6	150,6	153,8	+12,6 + 2,1
ACKEREGGE	2,99	126,6	127,2	139,7	141,6	+11,3 + 1,4
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	134,9	138,1	155,2	156,4	+13,3 + 0,8
VIelfACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	139,0	141,0	155,5	157,2	+11,5 + 1,1
DRILLMASCHINE	2,10	126,4	132,2	154,7	154,7	+17,0 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	119,3	120,0	129,6	130,2	+ 8,5 + 0,5
STÄLLUNGSTREUER	8,48	118,0	118,7	126,4	125,9	+ 6,1 - 0,4
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	124,0	126,4	140,8	140,8	+11,4 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	117,0	116,4	124,9	128,4	+10,3 + 2,8
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELENANTRIEB	2,98	121,5	122,1	134,9	137,3	+12,4 + 1,8
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	119,1	120,2	127,7	128,8	+ 7,2 + 0,9
ANBAUMAEHWERK	2,10	127,4	128,0	142,0	144,6	+13,0 + 1,8
RECHWENDER	8,49	122,5	127,9	128,1	130,9	+ 6,5 + 2,2
FELDHÄCKSLER	2,10	118,8	119,8	120,0	120,6	+ 0,7 + 0,5
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	123,3	122,6	136,7	141,0	+15,0 + 3,1
MAHDRESCHER	13,16	117,5	119,0	127,1	127,1	+ 6,8 -
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	123,4	126,3	137,5	137,6	+ 8,9 + 0,1
PICK- UP- PRESSE	5,09	110,2	110,6	116,5	116,5	+ 5,3 -
FUER FUTTERMittelBEREITUNG	3,80	130,9	131,0	146,4	147,1	+12,3 + 0,5
SCHROTHUEHLE	1,29	133,1	133,0	144,1	146,3	+10,0 + 1,5
FUTTERDAEMPFER	0,81	128,4	131,3	152,4	152,4	+16,1 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	131,2	130,6	146,6	146,6	+12,3 -
SELBSTTÄTIGES TRAENKEBECKEN	0,41	128,1	125,2	140,7	140,7	+12,4 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	113,4	112,3	122,6	122,6	+ 9,3 -
FOERDERGEBLÄSE	2,10	120,2	119,8	126,0	128,9	+ 7,6 + 2,3
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	128,5	127,4	143,0	143,0	+12,2 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	116,0	116,5	122,4	124,1	+ 6,5 + 1,4
ACKERWAGEN	7,19	104,6	103,1	113,1	112,1	+ 8,7 - 0,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	118,3	121,6	129,2	129,2	+ 6,3 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	118,9	120,9	128,8	128,8	+ 6,5 -

Preise

1. Erzeugerpreise Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970 D	1970 Jan.	1970 Dez.	1971 Jan.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei	Hannover	1 000 kg	334,1 ^{a)}	330,0	335,0	340,0
	Verlade-	Köln	1 000 kg	331,5 ^{a)}	355,0	317,5	337,5
	station	Frankfurt	1 000 kg	337,4	345,9	347,5	352,5
Roggen		Stuttgart	1 000 kg	341,1	340,0	335,0	335,0
		München	1 000 kg	337,8 ^{a)}	348,5	342,5	345,0
		Nürnberg	1 000 kg	344,9 ^{a)}	350,0	342,5	349,5
Weizen		Hannover	1 000 kg	367,0 ^{a)}	355,0	370,0	380,0
		Köln	1 000 kg	377,6 ^{a)}	387,5	380,0	387,5
		Frankfurt	1 000 kg	363,5 ^{a)}	371,8	367,5	372,5
		Stuttgart	1 000 kg	355,3	340,0	365,0	370,0
		München	1 000 kg	354,5 ^{a)}	369,5	350,0	352,5
		Nürnberg	1 000 kg	356,0 ^{a)}	360,7	355,0	360,0
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	329,8	330,0	315,0	320,0
		Köln	1 000 kg	331,2	337,5	322,5	326,0
		Frankfurt	1 000 kg	321,9 ^{a)}	326,3	327,5	330,0
		Stuttgart	1 000 kg	339,4	325,0	340,0	340,0
		München	1 000 kg	315,2 ^{a)}	305,0	335,0	335,0
		Nürnberg	1 000 kg	313,5 ^{a)}	300,0	325,0	325,0
Futterhafer		Hannover	1 000 kg	325,0 ^{a)}	310,0	315,0	320,0
		Köln	1 000 kg	317,2 ^{a)}	316,2	312,5	313,8
		Frankfurt	1 000 kg	314,6 ^{a)}	307,5	325,0	327,5
		Stuttgart	1 000 kg	335,0 ^{a)}	320,0	335,0	335,0
		München	1 000 kg	328,0 ^{a)}	315,0	330,0	337,5
		Nürnberg	1 000 kg	327,8 ^{a)}	315,0	330,0	330,0
Hackfrüchte	frei	Kiel	100 kg			8,50	
Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	Verlage-	Hannover	100 kg	18,00 ^{b)}	24,46	7,69	7,88
	station	Köln	100 kg	12,45 ^{b)}	.	9,25	8,25
		Frankfurt	100 kg	17,46 ^{b)}	20,81	12,00	12,00
		Karlsruhe	100 kg	16,98 ^{b)}	.	13,00	13,86
		München	100 kg	15,31 ^{b)}	18,75	10,94	11,09
		Nürnberg	100 kg	15,52 ^{b)}	19,13	10,81	11,25
Genußmittelpflanzen	frei	Bayern	50 kg	...	360,72	360,72	360,72
Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	Siegel- stelle						
Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	275,1 ^{a)}	280,6	277,4	274,5
Marktpreise	Markt-	Hannover	100 kg	265,9 ^{a)}	263,5	.	.
	ort	Köln	100 kg	284,6 ^{a)}	300,9	282,0	283,5
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	100 kg	.	.	.	.
		Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	284,7	293,5	280,8	279,1
Bullen, Klasse A		Hamburg	100 kg	285,8	285,2	286,4	281,1
		Hannover	100 kg	296,7	304,8	298,2	289,1
		Köln	100 kg	295,8	303,2	298,3	297,8
		Frankfurt	100 kg	294,5	299,2	291,7	289,9
		Mannheim	100 kg	300,0	303,9	295,6	296,7
		München	100 kg	285,2	286,1	283,3	282,2
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	205,7	200,6	193,2	198,3
		Hannover	100 kg	201,6	199,4	185,9	193,4
		Köln	100 kg	213,4	217,0	199,2	202,9
		Frankfurt	100 kg	217,4	215,8	204,9	204,8
		Mannheim	100 kg	210,0	202,6	192,4	197,9
		München	100 kg	225,6	217,0	216,5	215,0
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	253,0	250,7	240,6	238,9
		Hannover	100 kg	243,9	247,6	230,3	235,1
		Köln	100 kg	257,4	261,4	246,4	247,1
		Frankfurt	100 kg	262,2	262,0	242,8	242,9
		Mannheim	100 kg	260,6	266,2	252,1	247,4
		München	100 kg	270,0	270,0	259,9	260,6

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970	1970		1971
				D	Jan.	Dez.	Jan.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	392,6	422,1	426,6	427,2
Marktpreise	Markttort	Hannover	100 kg	382,7 ^{a)}	395,5	416,3	419,7
		Köln	100 kg	412,8	446,6	448,3	460,0
		Frankfurt	100 kg	417,1	436,3	452,4	448,3
		Mannheim	100 kg	438,2	448,3	457,6	464,1
Kälber, Klasse A		München	100 kg	445,9	456,5	465,8	466,5
		Hamburg	100 kg	250,5	280,7	216,7	215,6
		Hannover	100 kg	258,6	285,1	223,2	217,1
		Köln	100 kg	270,1	298,8	242,3	235,8
Schweine, Klasse c		Frankfurt	100 kg	270,2	293,6	243,3	233,3
		Mannheim	100 kg	279,0	305,4	252,4	241,5
		München	100 kg	256,7	274,9	227,5	222,7
		Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	100 kg	267,1 ^{a)}	272,2	253,4	274,5
Köln	100 kg	317,1 ^{a)}		305,1	301,6	305,4	
Frankfurt	100 kg	287,5		269,3	.	.	
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	...	36,75	37,26	36,7 ^{bp}
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	8,37	9,85	9,38	12,71
		Ndsa.	100 St	8,70	9,82	9,69	13,17
		NrhW.	100 St	9,14	10,27	10,18	14,67
		Stuttgart	100 St	8,44	8,00	9,50	12,00
		Bayern	100 St	9,32	10,45	10,61	12,4 ^c
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	10,04	11,35	11,59	14,97
		Hamburg	100 St	9,81	10,70	11,04	14,83
		Ndsa.	100 St	10,45	11,35	11,70	15,34
		NrhW.	100 St	10,32	11,92	11,17	15,83
		Stuttgart	100 St	12,02	14,00	13,00	15,75
		Bayern	100 St	10,82	12,46	12,15	13,96
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,26	1,44	1,10	1,10
schwarze		NrhW.	1 kg	1,29	1,44	1,13	1,15
rote		Hessen	1 kg	1,57	1,72	1,42	1,36
rote		BaWü.	1 kg	1,62	1,82	1,45	1,4 ^c
rote		Bayern	1 kg	...	1,74	1,48	1,45 ^p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,10	1,35	0,97	0,96
schwarze		NrhW.	1 kg	1,12	1,35	0,95	1,07
rote		Hessen	1 kg	1,47	1,64	1,30	1,25
rote		BaWü.	1 kg	1,55	1,75	1,41	1,36
rote		Bayern	1 kg	...	1,71	1,32	1,30 ^p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,15	1,44	0,97	0,94
schwarze		NrhW.	1 kg	1,19	1,36	1,12	0,98
rote		Hessen	1 kg	1,56	2,01	1,48	1,39
rote		BaWü.	1 kg	1,60	2,02	1,50	1,44
rote		Bayern	1 kg	...	1,97	1,53	1,43 ^p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,78	3,57	2,12	2,06
schwarze		NrhW.	1 kg	3,23	4,08	2,42	2,28
rote		Hessen	1 kg	4,15	4,88	3,83	3,83
rote		BaWü.	1 kg	4,39	5,34	4,10	3,97
rote		Bayern	1 kg	...	5,52	4,10	3,96

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1970		1971
				D	Jan.	Nov.	Dez.	Jan.
Gewüse								
Handelsklasse A, Auktionspreis- se oder freie Absprache		siehe Fuß- note 1)						
Weißkohl		Braunschweig	100 kg	.	37,50	12,00	12,00	13,19
		Krefeld	100 kg	.	33,57	9,44	8,00	10,29
		Reichenau	100 kg	.	.	18,00	18,00	18,00
Wirsingkohl		Bonn	100 kg	.	38,13	14,00	11,69	25,67
		Schifferst.	100 kg	.	16,00	15,79	18,13	33,50
		Kitzingen	100 kg	.	38,00	20,00	20,00	43,75
Rotkohl		Braunschweig	100 kg	.	50,23	12,38	12,36	13,38
		Fischenich	100 kg	.	40,29	8,67	8,42	9,25
		Schifferst.	100 kg	.	44,00	10,64	10,00	9,13
Sellerie		Roisdorf 3)	100 kg	.	60,69	29,82	25,85	25,94
		Fischenich 3)	100 kg	.	58,71	31,63	27,14	24,86
		Schifferstr. 1)	100 kg	.	56,67	21,80	31,33	24,00
		Kitzingen 3)	100 kg	.	.	.	25,00	.
Möhren		Braunschweig	100 kg	.	32,91	16,41	16,40	19,80
		Fischenich	100 kg	.	32,71	28,78	31,43	35,25
		Landau	100 kg	.	24,58	23,25	21,33	34,50
Rosenkohl		Fischenich	100 kg	.	127,00	80,89	57,33	98,86
		Gosenheim	100 kg	.	128,60	78,86	67,60	96,60
		Reichenau	100 kg	.	117,27	82,86	72,00	101,82
		Kitzingen	100 kg	.	.	67,71	58,25	112,50
Obst								
Handelsklasse A, Auktions- preise oder freie Absprache		siehe Fuß- note 1)						
Äpfel		Jork	100 kg	.	25,46	25,56	24,32	25,88
		Bonn	100 kg	.	40,44	50,84	49,33	67,37
		Weissenheim	100 kg	.	.	43,50	.	.
		Heilbronn	100 kg	.	32,12	42,74	49,76	55,69

1) Überwiegend ab Auktionsort, vereinzelt frei Verladestation oder Großmarkthalle.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1969					1970							
	D	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Hering	0,49	0,59	0,54	0,61	0,38	0,63	0,65	0,56	0,53	0,57	0,52	0,64	0,54
Kabeljau	0,76	0,96	0,67	0,92	0,83	0,76	0,70	0,77	0,64	0,73	0,72	0,79	0,83
Seelachs	0,51	0,60	0,49	0,97	0,52	0,45	0,52	0,53	0,59	0,68	0,76	0,73	0,83
Rotbarsch	0,88	1,15	0,93	1,04	1,14	1,07	0,84	0,87	0,98	0,89	0,87	0,94	1,02

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. ERZEUGERPREISE
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNG	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGS- BEREICH	MENGEN- EINHEIT	1969		1970		
				D	Dez.	Nov.	Dez.	
NUTZ HOLZ AUS STAATSWALD								
LAUB-STAMMHOLZ B, UNENTRINDET 1)	UNGERÜCKT							
BUCH E, KLASSE 3		BADEN-WTTBG.	1 FM	61,01	63,80	58,88	...	
		BAYERN	1 FM	66,48	69,60	68,98	69,16	
			2)					
BUCH E, KLASSE 3 A		NORDRH.-WESTF.	1 FM	54,87a)	58,95	61,53	-	
		HESSEN 3)	1 FM	52,90	56,49	56,75	58,22	
			2)					
BUCH E, KLASSE 3 B		NORDRH.-WESTF.	1 FM	63,86a)	58,58	-	74,52	
		HESSEN 3)	1 FM	66,53	70,36	68,19	72,96	
			2)					
BUCH E, KLASSE 4		NORDRH.-WESTF.	1 FM	74,02	76,88	65,61	80,12	
		HESSEN 3)	1 FM	77,80	82,20	80,23	85,32	
	BADEN-WTTBG.	1 FM	77,36	81,44	76,65	-		
NADEL-STAMMHOLZ B, ENTRINDET 1)	UNGERÜCKT	BAYERN	1 FM	84,05	88,25	87,58	87,70	
KIEFER, KLASSE 2 B		HESSEN	1 FM	72,61	80,33	77,39 ^{b)}	76,74 ^{b)}	
		RHLD.-PFALZ	1 FM	66,43	62,91	...	...
		BADEN-WTTBG.	1 FM	85,70	104,73	80,79	...	
		BAYERN 4)	1 FM	93,42a)	113,45	89,90	96,89	
KIEFER, KLASSE 3 A		HESSEN	1 FM	85,59	93,48	89,80b)	91,05b)	
		RHLD.-PFALZ	1 FM	81,61	77,60	...	...
		BADEN-WTTBG.	1 FM	102,85	134,48	93,03	...	
		BAYERN 4)	1 FM	107,28	124,85	102,81	112,34	
			2)					
FICHTE/TANNE, KLASSE 2 B		NORDRH.-WESTF.	1 FM	84,10	91,04	98,95	95,71	
		HESSEN	1 FM	85,77	92,65	98,22b)	98,00b)	
		2)						
FICHTE/TANNE, KLASSE 3 A	NORDRH.-WESTF.	1 FM	90,72	97,86	104,73	105,20		
	HESSEN	1 FM	96,51	104,66	110,81b)	109,86b)		
FICHTE/TANNE, KLASSE 4	RHLD.-PFALZ	1 FM	81,11	83,90	...	...
	BADEN-WTTBG.	1 FM	81,51	90,13	92,66	...		
	BAYERN 4)	1 FM	88,96	94,80	100,85	102,41		
FICHTE/TANNE, KLASSE 5	RHLD.-PFALZ	1 FM	91,36	94,49	...	...
	BADEN-WTTBG.	1 FM	94,24	103,59	107,61	...		
	BAYERN 4)	1 FM	101,91	111,87	116,37	117,90		
GRUBENLANGHOLZ, ENTRINDET								
	UNGERÜCKT							
FICHTE/TANNE		HESSEN	1 FM	42,58	50,81	52,12	52,01	
UNTER 15 CM DURCHMESSER		RHLD.-PFALZ	1 FM	41,33	39,38	...	...
		BAYERN 5)	1 FM	51,07	61,27	56,22	56,05	
ÜBER 15 CM DURCHMESSER		HESSEN	1 FM	49,11	56,81	57,83	57,08	
		RHLD.-PFALZ	1 FM	45,45	42,70	...	...
KIEFER		HESSEN	1 FM	34,45a)	-	45,53	45,81	
UNTER 15 CM DURCHMESSER		RHLD.-PFALZ	1 FM	36,61	36,43	...	...
		BAYERN 5)	1 FM	45,15a)	54,47	50,10	50,23	
ÜBER 15 CM DURCHMESSER		HESSEN	1 FM	39,44	-	49,17	48,81	
		RHLD.-PFALZ	1 FM	37,89	37,54	...	...
FICHTENFASERHOLZ, ENTRINDET								
	UNGERÜCKT							
KLASSE A			1 RM	42,75a)	49,52	51,58	45,64	
KLASSE B		HESSEN	1 RM	39,73	45,21	44,66	43,76	
KLASSE C			1 RM	35,44	38,75	42,80	38,91	
KLASSE A			1 RM	43,54	49,85	49,50	...	
KLASSE B		BADEN-WTTBG.	1 RM	39,71	45,47	45,68	...	
KLASSE C			1 RM	33,59	37,76	36,19	...	
BUCHENSCH EITHOLZ FÜR HAUSBRAND								
		UNGERÜCKT	HESSEN	1 RM	20,86	20,80	24,93	25,33
UNENTRINDET			RHLD.-PFALZ	1 RM	17,89	17,03
			BADEN-WTTBG.	1 RM	26,74a)	27,27	24,21	...
			BAYERN	1 RM	21,26	18,35	24,36	26,25

1) LANGHOLZ, OHNE RINDE GEMESSEN.- 2) LANGHOLZ UND ABSCHNITTE.- 3) ENTRINDET.- 4) IM WINTER MEIST UNENTRINDET.- 5) STÄRKEKLASSE 1 A/1 B. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. b) 1970 teilweise unentrinDET.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969 15.Dez.	1970 15. Jan.	1970 15.Nov.	1971 15.Dez.	1971 15.Jan.
Futtermittel¹⁾							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	18,92	18,59	18,92	19,11	19,39
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	19,98	19,23	19,45	19,35	19,40
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	19,46	19,08	18,42	18,60	18,93
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,79	18,67	18,70	19,10	19,21
	Hessen	50 kg	19,02	18,46	18,41	18,51	18,71
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,75	18,29	17,92	18,07	18,20
	Baden-Württemberg	50 kg	20,03	19,04	20,08	20,24	20,44
	Bayern	50 kg	17,77	17,92	19,07	19,30	19,75
Futtermais							
lose oder in Leihsäcken	Bundesgebiet	50 kg	22,83	22,10	21,70	21,64	21,11
	Schleswig-Holstein	50 kg	22,42	22,38	20,23	20,19	20,28
	Niedersachsen	50 kg	22,90	22,10	21,39	21,47	21,62
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,68	21,66	20,53	21,18	21,01
	Hessen	50 kg	23,85	22,33	22,14	22,02	21,90
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,51	23,96	23,40	23,55	23,37
	Baden-Württemberg	50 kg	23,48	22,83	22,64	22,34a)	22,59
	Bayern	50 kg	21,94	21,38	21,88	21,42	21,22
Kleie							
Weizenkleie							
Roheiweiß: 14-15 vH	Bundesgebiet	50 kg	14,36	14,63	15,81	16,04	16,50
	Schleswig-Holstein	50 kg	14,98	16,38	17,23	16,98	17,25
	Niedersachsen	50 kg	14,72	15,34	16,42	16,74	17,16
	Nordrhein-Westf.	50 kg	14,59	15,04	16,35	16,76	17,28
	Hessen	50 kg	13,88	14,15	15,20	15,50	15,11
	Rheinland-Pfalz	50 kg	13,78	13,59	15,66	15,90	15,57
	Baden-Württemberg	50 kg	14,36	14,17	15,03	15,41	15,70
	Bayern	50 kg	14,10	14,07	15,31	15,40	15,58
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot							
Roheiweiß: 42-44 vH	Bundesgebiet	50 kg	22,55	22,28	23,42	23,61	23,84
in Papier- oder Jutesäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	20,49	20,53	22,48	22,48	22,67
mit 60-65 kg Inhalt	Niedersachsen	50 kg	21,26	21,24	22,54	22,82	23,01
	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,40	21,68	22,55	22,55	23,16
	Hessen	50 kg	23,00	22,21	22,31	22,21	22,71
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,49	22,85	23,64	23,55	23,55
	Baden-Württemberg	50 kg	23,99	23,21	23,90	24,16	24,45
	Bayern	50 kg	23,53	23,19	24,85	25,12	25,03
Tierliche Futtermittel							
Fischmehl							
Roheiweiß: 60-65 vH	Bundesgebiet	50 kg	46,59	46,36	44,14	44,11	43,99
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	48,63	46,35	42,60	42,55	42,60
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Niedersachsen	50 kg	45,94	44,97	42,33	42,27	41,88
	Nordrhein-Westf.	50 kg	46,32	45,35	42,60	42,50	42,25
	Hessen	50 kg	46,23	44,60	42,48	42,95	42,95
	Rheinland-Pfalz	50 kg	49,11	50,33	47,43	47,40	47,40
	Baden-Württemberg	50 kg	45,66	47,18	44,90	45,22	45,30
	Bayern	50 kg	46,62	46,94	45,85	45,58	45,51
Magermilch							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	6,52	6,43	6,15	6,16	6,16
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	6,18	5,91	5,88	5,91p	5,91p
	Niedersachsen	100 l	6,35	6,20	6,00	6,00	6,00
	Nordrhein-Westf.	100 l	7,01	6,54	6,17	6,17	6,17
	Hessen	100 l	6,55	7,02	6,81	6,91	6,91
	Rheinland-Pfalz	100 l	7,03	7,30	7,11	7,11	7,11
	Baden-Württemberg	100 l	6,20	6,06	5,97	5,97	5,97
	Bayern	100 l	6,50	6,00	6,00	6,00	...
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter							
Roheiweiß: 20-25 vH	Bundesgebiet	50 kg	20,78	20,59	21,14	21,26	21,46
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Schleswig-Holstein	50 kg	19,68	19,45	20,41	20,51	20,53
	Niedersachsen	50 kg	20,61	20,29	21,12	21,20	21,40
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,11	20,14	20,44	20,61	20,77
	Hessen	50 kg	20,82	20,69	21,04	21,04	21,59
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,02	20,86	21,20	21,20	21,55
	Baden-Württemberg	50 kg	21,72	21,38	21,90	22,32	22,57
	Bayern	50 kg	20,98	20,79	21,33	21,34	21,46
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	22,95	22,75	23,26	23,44	23,52
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,59	21,16	21,87	21,90	21,93
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	22,56	22,46	22,75	22,85	22,91
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,67	22,27	22,49	22,93	22,73
	Hessen	50 kg	24,60	23,45	23,50	23,50	23,60
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,35	23,21	23,90	23,92	24,22
	Baden-Württemberg	50 kg	23,41	23,49	24,18	24,68	24,86
	Bayern	50 kg	22,99	22,96	23,70	23,77	23,91
Legemehl							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	24,50	24,15	24,74	24,80	24,95
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,21	22,76	23,40	23,40	23,50
	Niedersachsen	50 kg	24,20	23,80	24,12	24,18	24,30
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,34	24,47	24,71	24,76	24,78
	Hessen	50 kg	25,06	24,31	24,61	24,61	24,81
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,55	23,86	24,94	24,94	24,98
	Baden-Württemberg	50 kg	25,39	24,93	25,65	25,71	26,20
	Bayern	50 kg	24,52	24,25	25,07	25,18	25,28

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969 15. Dez.	1970 15. Jan.	1970 15. Nov.	1971 15. Dez.	1971 15. Jan.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,24	2,26	2,22	2,23	2,23
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,68	2,68	2,47	2,47	2,51
	Niedersachsen	50 kg	2,17	2,24	2,18	2,18	2,22
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,42	2,48	2,48	2,48	2,48
	Hessen	50 kg	2,46	2,43	2,43	2,43	2,43
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,50	2,40	2,35	2,35	2,35
	Baden-Württemberg	50 kg	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98
	Bayern	50 kg	2,11	2,13	2,11	2,11	2,11
Tapiokamehl	Bundesgebiet	50 kg	17,47	17,53	18,49	18,47	18,54
Stärke: mind. 65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	16,31	16,61	17,33	17,20	16,97
	Niedersachsen	50 kg	16,59	16,58	17,87	17,71	17,72
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,70	16,92	17,68	17,70	17,55
	Hessen	50 kg	18,13	18,23	18,73	18,63	18,73
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,79	17,27	18,00	18,19	18,00
	Baden-Württemberg	50 kg	18,28	17,54	18,64	18,84	19,09
	Bayern	50 kg	18,17	18,65	19,64	19,60	19,84
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾	Markort:						
Kühe, hochtragende oder	Lübeck	1 Stück	1450,00	1450,00	1344,00	1450,00	1450,00
frischmelkende (tbc-frei)	Oldenburg	1 Stück	1546,00	1530,00	1458,00	1487,00	1521,00
	Lehrte	1 Stück	1543,00	1455,00	1486,00	1363,00	1516,00
	Osnabrück	1 Stück	1483,00	1457,00	1478,00	1398,00	1465,00
	Münster/Westf.	1 Stück	1447,00	1433,00	1430,00	1480,00	1410,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	1757,00	1795,00	1797,00	1869,00	1809,00
	Niederbayern b)	1 Stück	1598,00	1535,00	1636,00	1689,00	1681,00
Ferkel, 6-8 Wochen	Husum	1 Stück	65,50	66,75	31,00	35,30	34,25
	Rendsburg	1 Stück	64,50	66,50	30,75	31,70	32,25
	Cloppenburg	1 Stück	54,50	53,50	29,90	30,00	26,75
	Lehrte	1 Stück	53,30	53,50	28,25	30,00	28,67
	Strälen	1 Stück	61,50	62,38	31,70	33,33	32,50
	Schwäbisch Hall	1 Stück	66,19	66,57	44,21	45,37	45,00
	Nördlingen	1 Stück	68,19	72,15	48,44	45,06	42,80
Arbeitspferde							
Klasse I	Lingen	1 Stück	1638,00	1644,00	1725,00	1700,00	1712,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1300,00	1288,00	1306,00	1300,00	1325,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1475,00	1463,00	1538,00	1500,00	1512,00
Klasse I	München	1 Stück	1150,00	1100,00	1250,00	1250,00	1275,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselkraftstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	15,05	14,99	17,32	17,66	17,87
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	13,80	13,80	16,20	16,60	16,90
	Niedersachsen	100 l	14,92	15,00	17,07	17,16	17,28
	Nordrhein-Westf.	100 l	15,53	15,24	16,98	17,00	17,13
	Hessen	100 l	15,91	15,82	16,61	16,89	17,51
	Rheinland-Pfalz	100 l	14,80	14,80	15,63	16,23	16,50
	Baden-Württemberg	100 l	16,87	16,84	19,86	19,96	20,34
	Bayern	100 l	14,07	14,04	17,28	18,02	18,10
Benzin, Marken- ⁴⁾	Bundesgebiet	100 l	49,83	49,81	51,54	51,59	51,66
Oktanzahl ca. 91	Schleswig-Holstein	100 l	49,24	49,42	50,86	50,86	50,77
	Niedersachsen	100 l	49,69	49,42	51,67	51,67	51,67
	Nordrhein-Westf.	100 l	48,43	48,52	50,59	50,68	50,68
	Hessen	100 l	49,42	49,42	51,31	51,31	51,58
	Rheinland-Pfalz	100 l	49,24	49,51	51,04	51,04	51,04
	Baden-Württemberg	100 l	50,68	50,68	52,57	52,66	52,66
	Bayern	100 l	50,59	50,59	51,76	51,85	52,03
Elektr. Strom (Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Bundesgebiet	100 kWh	16,40	16,40	16,43	16,43	16,42
	Schleswig-Holstein	100 kWh	15,92	15,92	15,92	15,92	15,60
	Niedersachsen	100 kWh	13,55	13,55	13,55	13,55	13,55
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	15,02	15,02	15,02	15,02	15,02
	Hessen	100 kWh	16,86	16,86	16,86	16,86	16,95
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	16,66	16,66	16,41	16,41	16,41
	Baden-Württemberg	100 kWh	17,22	17,22	17,59	17,59	17,59
	Bayern	100 kWh	18,74	18,74	18,76	18,76	18,76
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	4,89	4,90	5,07	5,10	5,10
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C	Bundesgebiet	1 kg	2,91	2,91	2,96	2,99	3,03

Fußnoten vgl. S. 18

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969 15. Dez.	1970 15. Jan.	1970 15. Nov.	1971 15. Dez.	1971 15. Jan.
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6) Techn. Hilfsmaterialien Bindegarn, Sisalhaut	Bundesgebiet	1 kg	1,43	1,43	1,48	1,48	1,48
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,44	1,38	1,43	1,43	1,44 ^{a)}
	Niedersachsen	1 kg	1,40	1,40	1,43	1,43	1,41
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,63	1,61	1,67	1,68	1,66
	Hessen	1 kg	1,36	1,38	1,41	1,41	1,43
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,31	1,31	1,40	1,40	1,42
	Baden-Württemberg	1 kg	1,39	1,40	1,46	1,46	1,47
	Bayern	1 kg	1,44	1,43	1,49	1,49	1,49
	Bundesgebiet	1 Stück	4,99	5,08	5,45	5,49	5,55
	Schleswig-Holstein	1 Stück	4,52	4,55	5,00	5,04	5,08
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Niedersachsen	1 Stück	4,42	4,50	4,92 ^{a)}	4,98	5,02
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	4,69	4,66	5,02	5,12	5,12
	Hessen	1 Stück	5,91	6,04	6,62	6,62	6,87
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,10	6,14	6,62	6,62	6,72
	Baden-Württemberg	1 Stück	5,86	6,05	6,45 ^{a)}	6,47 ^{a)}	6,49
	Bayern	1 Stück	4,74	4,86	5,08	5,10	5,17
	Bundesgebiet	1 Stück	6,40	6,67	7,22	7,33	7,45
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,93	6,99	7,49	7,62	7,69
	Niedersachsen	1 Stück	6,31	6,70	7,34	7,45	7,58
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,15	6,28	6,74	7,01	7,05
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Hessen	1 Stück	7,07	7,57	7,97	8,02	8,36
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,59	6,68	7,51	7,55	7,61
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,25	6,55	7,06 ^{a)}	7,15	7,16
	Bayern	1 Stück	6,31	6,59	7,13	7,19	7,36
	Bundesgebiet	1 Stück	0,61	0,62	0,66	0,67	0,68
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,57	0,59	0,63	0,65	0,66
	Niedersachsen	1 Stück	0,77	0,78	0,85	0,85	0,85
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,69	0,71	0,74	0,75	0,76
	Hessen	1 Stück	0,64	0,63	0,72	0,72	0,77
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,73	0,66	0,71	0,71	0,71
Mähmesserklänge Normalausführung	Baden-Württemberg	1 Stück	0,52	0,53	0,55	0,55	0,56
	Bayern	1 Stück	0,47	0,49	0,52	0,53	0,54
	Bundesgebiet	1 kg	1,36	1,40	1,52	1,53	1,53
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,65	1,64	1,83	1,85	1,87
	Niedersachsen	1 kg	1,30	1,35	1,50	1,50	1,51 ^{a)}
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,32	1,36	1,49	1,50	1,50
	Hessen	1 kg	1,41	1,52	1,65	1,65	1,65
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,40	1,40	1,57	1,57	1,58
	Baden-Württemberg	1 kg	1,35	1,33	1,47 ^{a)}	1,47	1,48
	Bayern	1 kg	1,34	1,42	1,47	1,47	1,47
Draht-tifte, 25/60	Bundesgebiet	1 m	10,10	10,23	10,83	10,87	10,97
	Schleswig-Holstein	1 m	10,52	10,49	10,95	10,95	10,95
	Niedersachsen	1 m	9,87	9,92	11,06	11,06	11,06
	Nordrhein-Westf.	1 m	10,27	10,48	11,09	11,31	11,44
	Hessen	1 m	10,72	10,77	11,56	11,61	11,80
	Rheinland-Pfalz	1 m	10,41	10,63	11,26	11,26	11,26
	Baden-Württemberg	1 m	9,30	9,50	9,94	9,97	10,05
	Bayern	1 m	10,25	10,40	10,66	10,68	10,85
	Bundesgebiet	1 kg	1,13	1,20	1,32	1,32	1,33
	Schleswig-Holstein	1 kg	0,91	0,92	1,10	1,10	1,10
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Niedersachsen	1 kg	0,93	0,99	1,14	1,14	1,14
	Nordrhein-Westf.	1 kg	0,99	1,00	1,16	1,17	1,17
	Hessen	1 kg	1,21	1,50	1,64	1,64	1,67
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,41	1,48	1,51	1,52	1,53
	Baden-Württemberg	1 kg	1,29	1,28	1,42	1,42	1,44
	Bayern	1 kg	1,24	1,35	1,40	1,41	1,41
	Bundesgebiet	1 Stück	142,70	146,77	164,82	166,39	170,17
	Schleswig-Holstein	1 Stück	159,60	162,95	204,83	206,35	207,26
	Niedersachsen	1 Stück	149,45	149,14	176,47 ^{a)}	178,03	178,62
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	142,51	147,10	158,56	160,84	163,79
Stacheldraht, verzinkt	Hessen	1 Stück	142,12	146,43	159,77	162,69	164,86
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	139,67	146,44	159,16	163,15	168,23 ^{a)}
	Baden-Württemberg	1 Stück	138,55	139,96	155,62	156,77	159,39
	Bayern	1 Stück	136,49	144,37	156,49	156,98	164,94
	Bundesgebiet	1 Stück	142,70	146,77	164,82	166,39	170,17
	Schleswig-Holstein	1 Stück	159,60	162,95	204,83	206,35	207,26
	Niedersachsen	1 Stück	149,45	149,14	176,47 ^{a)}	178,03	178,62
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	142,51	147,10	158,56	160,84	163,79
	Hessen	1 Stück	142,12	146,43	159,77	162,69	164,86
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	139,67	146,44	159,16	163,15	168,23 ^{a)}
Schlepperbatterie 12 Volt	Baden-Württemberg	1 Stück	138,55	139,96	155,62	156,77	159,39
	Bayern	1 Stück	136,49	144,37	156,49	156,98	164,94
	Bundesgebiet	1 Stück	142,70	146,77	164,82	166,39	170,17
	Schleswig-Holstein	1 Stück	159,60	162,95	204,83	206,35	207,26
	Niedersachsen	1 Stück	149,45	149,14	176,47 ^{a)}	178,03	178,62
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	142,51	147,10	158,56	160,84	163,79
	Hessen	1 Stück	142,12	146,43	159,77	162,69	164,86
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	139,67	146,44	159,16	163,15	168,23 ^{a)}
	Baden-Württemberg	1 Stück	138,55	139,96	155,62	156,77	159,39
	Bayern	1 Stück	136,49	144,37	156,49	156,98	164,94

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Mai 1968 DM 32,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.